

Absender:

Fraktion der Piratenpartei im Rat der Stadt

16-02414
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Braunschweig Inklusiv: Wasserwelt - behindertengerecht?

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

31.05.2016

Beratungsfolge:

Sportausschuss (zur Beantwortung)

13.06.2016

Status

Ö

Sachverhalt:

In 2014 hatten wir neben der Anfrage nach der Einbindung des Behindertenbeirats e.V. in die Bauplanung und Ausführung der Wasserwelt (bis 2014) auch eine Mängelliste mitgeschickt (siehe Anlage).

Mit der Stellungnahme DS 10602/14

https://ratsinfo.braunschweig.de/index.php?site=fulltext&action=openblob_treffer_to&type=pdf&id=2861&idx=0+&source=Stlgnahme antwortete die Verwaltung:

"In den vergangenen Jahren haben die Stadtbad Braunschweig Sport und Freizeit GmbH und der zuständige Architekt mehrere Gespräche mit Vertretern des Behindertenbeirates (2006, 2008, 2011) in der Planungs- und Ausführungsphase der „Wasserwelt“ geführt."

Weiter heisst es:

"Anfang Oktober wurde mit dem Behindertenbeiratsvorsitzenden ein Treffen am 16.10.2014 vor Ort vereinbart, um zu klären, ob es noch Nachbesserungsbedarf gibt. Dieses Treffen hat der Behindertenbeiratsvorsitzende allerdings kurzfristig abgesagt. Ein neuer Termin soll in Kürze vereinbart werden."

Vor diesen Hintergründen fragen wir an

- Fand der angekündigte, neue Termin statt?
- Aus beiden zitierten Antworten wird deutlich, dass es in den Jahren 2012, 2013 und 2014, also während der Bauphase, keine Gespräche oder Treffen mit dem Behindertenbeirat am Objekt gegeben hat. Wie können solche "Pannen" gerade in Bezug auf "Braunschweig Inklusiv" in Zukunft verhindert werden?

Inzwischen wurde uns zugetragen, dass erfreulicherweise eine Vielzahl von Verbesserungen in der Wasserwelt vorgenommen wurden.

Welche weiteren Beschwerden bezüglich der Barrierefreiheit gab es noch und welche wurden seit unserer Anfrage im Jahr 2014 behoben?

Anlagen:

Mängelliste aus Besichtigung Wasserwelt 2014-08-01